

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA Allgemeine Wohngebiete § 4 BauNVO

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,8 Geschosflächenzahl § 16 BauNVO
0,40 Grundflächenzahl § 16 BauNVO
II Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze) § 16 BauNVO
FH=663,20 Firsthöhe (Höchstgrenze) § 16 BauNVO
 Angabe in Meter über Normal-Null

WHb=4,00 m Wandhöhe bergseitig (Höchstgrenze) § 16 BauNVO
WHt=6,00 m Wandhöhe talseitig (Höchstgrenze) § 16 BauNVO

EFH=656,29 Erdgeschoßfußbodenhöhe (Höchstgrenze) § 9(2) BauGB
 Angabe in Meter über Normal-Null

3. BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZE

ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig § 22(2) BauNVO

Baugrenze § 23 BauNVO

6. VERKEHRSFLÄCHEN

Strassenverkehrsflächen § 9(1) 11 BauGB

Bereich ohne Ein- Ausfahrt § 9(1) 11 BauGB

13. FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

Pflanzgebot für Bäume § 9(1) 25 BauGB

15. SONSTIGE PLANZEICHEN

üst / GA Flächen für überdachte Stellplätze (üst) und Garagen (GA) § 9(1) 4 u. 22 BauGB

GFL (A) + (V) Geh(G)-, Fahr(F)- und Leitungsrecht(L) zugunsten der Anlieger (A) und der Versorgungsträger (V) § 9(1) 21 BauGB

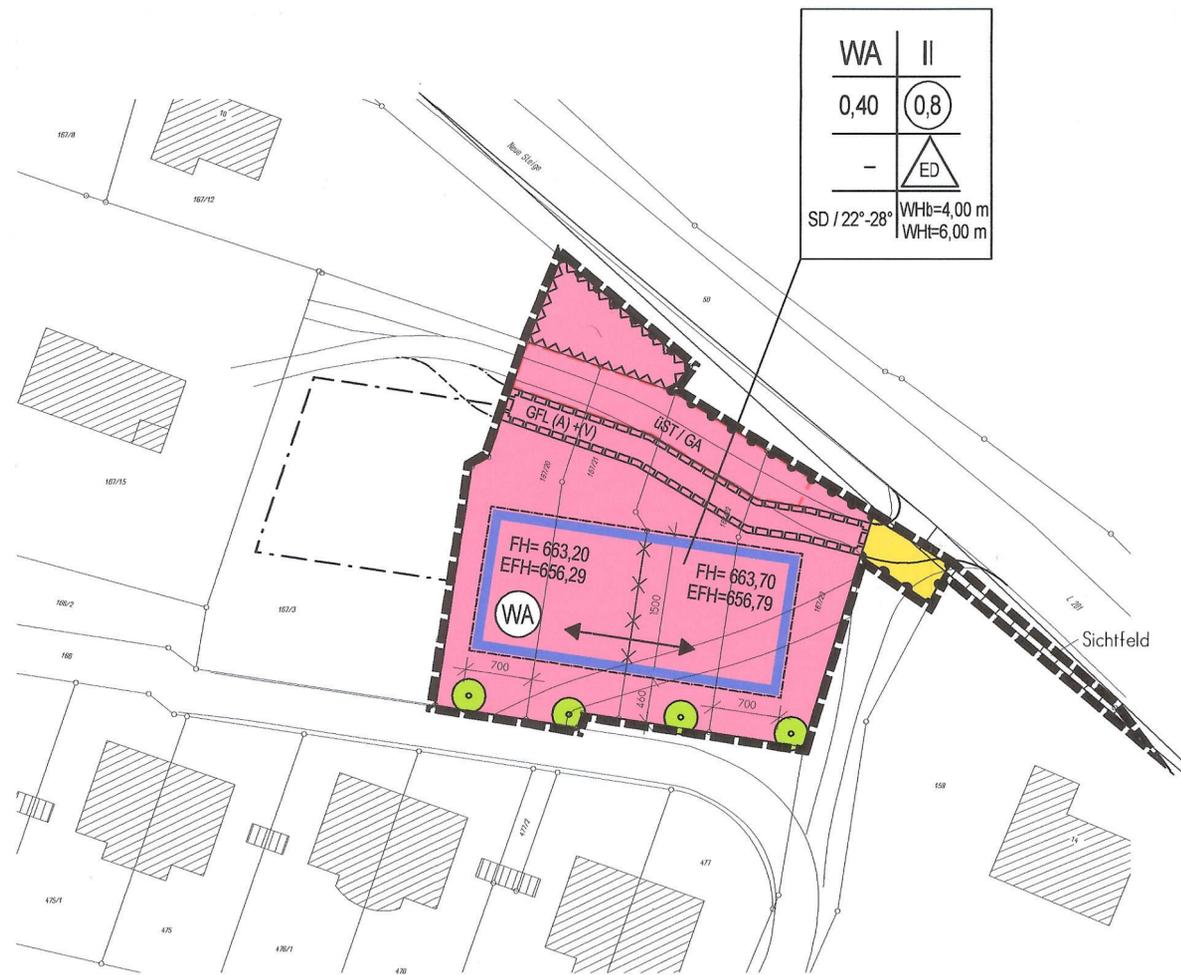
Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind § 9(1) 10 BauGB

Sichtfeld § 9(1) 10 BauGB

SD/22°-28° Satteldach mit Dachneigung von 22° bis 28° § 74(1) LBO

Firstrichtung § 74(1) LBO

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9(7) BauGB



VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEMÄSS § 2(1) BAUGB AM 28.11.2000
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG § 2(1) BAUGB AM 14.12.2000
 BÜRGERBETEILIGUNG GEMÄSS § 3(1) BAUGB VON 18.12.2000 BIS 18.01.2001
 BILLIGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES UND AUSLEGUNGS-
 BESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT AM 20.03.2001
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER OFFENLAGE § 3(2) BAUGB AM 19.04.2001
 ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES MIT
 BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 3(2) BAUGB VON 30.04.2001 BIS 30.05.2001
 SATZUNGSBESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT GEMÄSS § 10 BAUGB AM 12.06.2001

HEILIGENBERG, DEN 19.06.2001


 BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT DURCH DIE HÖHERE VERWALTUNGSBEHÖRDE
 GEMÄSS § 10(2) BAUGB DURCH BESCHIED AZ.-NR.:

VOM.....

AUSFERTIGUNG:
 DER TEXTLICHE UND ZEICHNERISCHE INHALT DES BEBAUUNGSPLANES
 STIMMT MIT DEM SATZUNGSBESCHLUSS VOM 12.06.2001 ÜBEREIN.
 DAS VERFAHREN WURDE ORDNUNGSGEMÄSS DURCHGEFÜHRT.

HEILIGENBERG, DEN 19.06.2001


 BÜRGERMEISTER

RECHTSKRÄFTIG DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
 GEMÄSS § 10(3) BAUGB

21.06.2001

HEILIGENBERG, DEN 21.06.2001


 BÜRGERMEISTER

DIESE FERTIGUNG STIMMT MIT DER PLANURKUNDE (1. FERTIGUNG) ÜBEREIN.
 BESTÄTIGT.

HEILIGENBERG, DEN 21.06.2001


 BÜRGERMEISTER

AUFTRAGGEBER GIB BAUTRÄGER GMBH MARKDORFER STR. 29 88213 RAVENSBURG				KIENZLE VÖGELE BLASBERG Architektur • Stadtplanung Dipl.-Ing./Reg.Bm Udo Kienzle Dipl.-Ing. Alfred Vögele Dipl.-Ing. Uwe Blasberg Freie Architekten Freie Stadtplaner Heinrich-Heine-Str.9 88045 Friedrichshafen Telefon (07541) 75151 Telefax (07541) 75185
PROJEKT BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG "MÜHLÖSCHLE 2. ÄNDERUNG", HEILIGENBERG				
PLAN LAGEPLAN SATZUNGSBESCHLUSS				
PROJ-NR: 9599,0	PLANNR: 100	MASSTAB: M 1:500	DATUM: 15.11.2000	GEZ: U. KIENZLE 15.11.2000 GEÄ: U. KIENZLE 21.02.2001